

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Volksfreund. 1901-1932 1912**

303 (28.12.1912) Zweites Blatt

Redaktion: Expedition: Tel. 491 Tel. 128 Karlsruhe. Luisenstraße Nr. 24.

Volksfreund

Tageszeitung für das werktätige Volk Badens.

Druck und Verlag: Buchdruckerei Göt & Cie. Karlsruhe. Geschäftszeit 7-1/2 Uhr.

Zweites Blatt.

Aus der Partei.

Blankenloch, 27. Dez. Am Sonntag, 29. Dezember, nachmittags 1/3 Uhr, findet im Gasthaus zum 'Lamm' eine Mitgliederversammlung des sozialdemokratischen Vereins statt.

Wörth, 26. Dez. Der sozialdemokratische Verein veranstaltet am Silbestertag, abends 7 Uhr, im 'Löwen' eine geistliche Unterhaltung unter Mitwirkung des hiesigen Singschloßes.

Wörth, 26. Dez. Am Samstag sprach Gen. Rechtsanwalt Karum im 'Lamm' über das Thema 'Auslands-Politik und Sozialdemokratie'.

Aus dem Lande.

Ettlingen.

Der Arbeiterverein 'Eintracht' kann auf seine am 1. Feiertag abgehaltene Christbaumfeier mit Befriedigung zurückblicken.

Offenburg.

Der Pfadfinderverein geht soeben auch durch Offenburg, wo die liberale und ultramontane Presse mit gleichgesinnten Stimmen für diesen neuesten Kurzausflug Stimmung gemacht hat.

Forstheim, 26. Dez. Wie kürzlich gemeldet wurde, vernahm am 17. Dezember zu Engberg der Kaufmann Heintz-Spivius und Brennenden Kerzen in Brand zu setzen.

Reichenbach, 26. Dez. Eine arme Late verübte am Silbestertag in einer der letzten Nächte. Das seltsame Verbrechen wurde von Reichenbach nach Palmbach verbracht.

beiderseitigen Pierträucher ab, außerdem rissen sie eine Klammetafel des Gasthofes zur 'Sonne' um.

Freiburg, 26. Dez. Gestern früh wurde auf dem Glets einer unbekanntes Namens aufgegriffen.

Wolterdingen, 26. Dez. Beim Steinbrechen ist Gemeindegamereisenbahnlegenden Steinbruch abgegründet.

Frohen, 26. Dez. Vorgestern nacht halb 11 Uhr war im Schadenfeuer zum Ausbruch gekommen, welches das Brandträgt 6900 Mk., der Fahrnißschaden 3117 Mk.

Landwirtschaftliches.

Die 15 landwirtschaftlichen Winterhulen in Baden werden im Winterhalbjahr 1912 und 1913 insgesamt von 645 Schülern besucht.

Die Maul- und Klauenpest herrschte nach der letzten amtlichen Meldung vom 15. Dezember im Amtsbezirk Lörrach in einer Gemeinde, zwei Gehöften; in Mühlheim in einer Gemeinde und einem Gehöfte.

Gerichtszeitung.

Mosbach, 26. Dez. Schon seit längerer Zeit liegt der Mühlenbesitzer Fleudaus in Geroldsheim mit der Gemeinde Rechte und Wege Rechte der Gemeinde an dem Grundstück des am familiäre Gerichtsinstanzen gewendet, ohne damit aber etwas zu erreichen.

Luftschiffahrt und Flugspott.

Für den deutschen Zuerläufigkeitstag am Oberrhein 1913 ist die Zeit vom 10. bis 19. Mai in Aussicht genommen.

Berlin, 24. Dez. Der Stadtrat hat für die Verstärkung der Luftflotte, der im Januar dem Bundesrat und später dem Reichstag zugehen wird, soll, wie die 'Tägliche Rundschau' wissen will, einmalige Ausgaben im Betrag von 18 Millionen fordern, davon 10 Millionen zum Ankauf von Zeppelinflugzeugen, der Rest für Luftschiffe anderen Systems.

Aus der Stadt.

Karlsruhe, 28. Dez.

Die Privatpargasse Karlsruhe. Auf ein achtzigjähriges Bestehen konnte am 17. d. M. eine der ältesten Sparkassen des Landes, die Privatpargasse in Karlsruhe, zurückblicken.

Im bekannnten empfindlichen Teil der Zeit machte im Karlsruher Intelligenz- und Wochenblatt vom 9. Sept. 1892 Charakteristika für den Geist jener Zeit sind einige in den Stationen unbescholtenen Rufes. Mitglieder werden; unwillkürlicher Einhaltung der vorgeschriebenen monatlichen Einzahlung sollten zum Ausschluß berechnen.

Im Laufe der Jahre wurden die ursprünglichen Satzungen wiederholt modernisiert. 1872 dehnte man die Einzahlungssatzungen auf alle Wochentage aus, 1893 fielen die oben erwähnten Bestimmungen, 1894 der Zwang zu einer allmonatlichen Einzahlung über.

Im Gegensatz zu der städtischen Sparkasse setzte man einen niederen Mindestbetrag der jeweiligen Einzahlung fest, das wurden allmonatlich durch den Diener abgeholt; eine Maßregel, von der man später abgeben mußte. Der Zinsfuß war auf 3 1/2 Prozent festgelegt. Dazu kamen noch Dividenden. Mit der Zeit wurde allseitig äußerst sparsam geführt. 1892/93 betrug der Zinsfuß nur 2 Prozent der gemachten Einlagen, und 1911 bekam die Gesellschaft erst 1871, und zwar im Zirkel. Sie ver-

tauschte es im Jahre 1903 mit ihrem jetzigen, Karlstraße 40, das für seinen neuen Zweck umgebaut und mit Treppenanlagen versehen wurde.

Wichtig für die Entwicklung der Gesellschaft war die Verleihung der Körperschaftsrechte im Jahr 1893 und die Erklärung staatlicher Aufsicht über die Rechnungsführung zur Voraussetzung für die Aufnahme der öffentlichen Prüfungen im Jahre 1899.

Im allgemeinen ist die Privatpargasse dank ihrer vorzüglichen Arbeitsweise vor bedeutenden Verlusten bewahrt geblieben, und es war ihr im ganzen ein stetiges Gedeihen beschieden.

Auf welche festen finanziellen Grundlagen die Gesellschaft ruht, mag der summarische Rechnungsüberblick über das Jahr 1911 dartun: 10 568 Mitglieder besaßen ein Sparkonten von 14 918,192,73 Mk. Eingelegt wurden 1 833 853 Mk., wozu 494 185,15 Mk. Zinsen und 67 856,86 Mk. Dividenden kamen.

Die Sparers rekrutieren sich, wie aus einer kleinen Statistik ersichtlich, aus allen Kreisen der Bevölkerung. Den Hauptanteil bilden die am wenigst begüterten Volksteile und heute die Privatpargasse dem Zweck entspricht, den ihre Stifter im Auge hatten.

Messingdiebstähle. In letzter Zeit wurden aus mehreren Neubauten und Bauhöfen, teils auf erbaute Weise, Messingabsperrklappen im Gesamtwert von über 200 Mk. gestohlen.

Falsches Geld. Auf dem hiesigen Wochenmarkt, Marktplatz, wurde ein falsches Zweimarkstück mit dem Bildnis des Königs von Württemberg und der Jahreszahl 1908 eingekommen. Das Falschstück ist sehr mangelhaft hergestellt.

Briefkasten der Redaktion.

Nach Andern. Ohne die örtlichen Verhältnisse genau zu kennen, ist es schwer, ein abschließendes Urteil zu fällen.

Briefkasten des Arbeiter-Sekretariats.

8. L. 100. Im mitgeteilten Falle tritt die Verfolgung nur auf Antrag der Eltern ein.

Geschäftliches.

Julius Sfrauß, Karlsruhe. En gros Ball und Karneval Karneval in grösster Auswahl und billigsten Preisen. Spezialität: Landestrachten. Komplette Tiroler-Kostüme für Damen, Herren- u. Kinder.

Silvester in heiterer Gesellschaft, wer könnte sich eine Fester wohnheit auch ein köstlicher Punsch getraut wird. Ganz besonders erhöht aber die Qualität des Getränkes die Stimmung und ist der Spender jetzt mehr denn je zuvor besorgt, auch das richtige zu treffen, da mit der Preissteigerung auch eine Qualitätsveränderung einsetzt.

Im Jahre 1903 mit ihrem jetzigen, Karlstraße 40, das für seinen neuen Zweck umgebaut und mit Treppenanlagen versehen wurde.

Im Jahre 1893 und die Erklärung staatlicher Aufsicht über die Rechnungsführung zur Voraussetzung für die Aufnahme der öffentlichen Prüfungen im Jahre 1899.

Im Jahre 1911 bekam die Gesellschaft erst 1871, und zwar im Zirkel. Sie ver-

Vertical text on the left edge of the page, partially cut off.

### Deutscher Metallarbeiterverband

Verwaltungsstelle Karlsruhe.  
Am Dienstag den 31. Dezember ist das Geschäfts-  
okal mittags von 1 Uhr ab geschlossen.  
Die Ortsverwaltung.

### Arb.-Radf.-Verein Vorwärts Söllingen

Sonntag, 21. Dez., abends 7 Uhr, im „Stiefel“  
**Weihnachtsfeier**  
mit reichhaltigem Programm unter Mitwirkung einer Abteilung  
Sänger der „Saffalia“-Karlsruhe.  
Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein Der Vorstand.

## Romeo-Stiefel

für  
**Herren und Damen**  
in schwarz und braun, alle Lederarten, sowie Lack-  
leder und Chevreau mit und ohne Lackkappen, auch  
Derbyschnitt in den neuesten englischen, ameri-  
kanischen, deutschen und Wiener Fassonen.  
Elegante Promenadenschuhe in allen Lederarten  
schwarz u. farbig. Lackleder u. Sämisch. Einsatz.  
Verkaufsstellen in fast allen grösseren Städten  
Deutschlands.

Berg- u. Touristenstiefel, Schnallen- u. Zugstiefel  
in nur guter Ausführung.  
Für Haltbarkeit wird volle Garantie übernommen.



Gesetzlich geschützt.

Einheits-Preis

# 750

jedes Paar  
ohne Ausnahme.

Romeo-Stiefel diese sind an Qualität und Aus-  
führung noch von keiner Kon-  
kurrenz übertroffen.  
Romeo-Stiefel sind äusserst gut und dauerhaft  
im Tragen.  
Romeo-Stiefel dürfen nicht mit billigeren An-  
geboten oder ähnlichen Preis-  
lagen verglichen werden.  
Romeo-Stiefel haben sich einen Weltruf er-  
worben und bleiben für jeden  
Kenner ein Rätsel.  
Romeo-Stiefel werden von 100 000 und aber-  
mals 100 000 Menschen getra-  
gen und stets gerne gekauft.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster!  
Versand nach auswärts gegen Nachnahme.

## Schub-Haus Romeo

Kaiserstr. 56 Karlsruhe Kaiserstr. 56  
Sonntags von 11 Uhr an geöffnet.  
Am hiesigen Platze unterhalte keine  
weitere Filiale.

# Fidelitas-Bier

S können Sie nicht mit jedem anderen hellen Bier vergleichen.  
Nur durch die Verwendung bester Rohmaterialien, durch  
besondere Herstellungsverfahren und durch lange Lagerung ist  
es möglich, ein Bier zu erzeugen, das wie „Fidelitas-Bier“  
neben angenehm bitterem Hopfenaroma noch reinen malzigen  
Trunk hat. Darum überzeugen Sie sich durch einen Versuch,  
ob Ihnen „Fidelitas-Bier“ nicht am besten schmeckt.

## Brauerei Schrempp

Karlsruhe.

Sie sind im Irrtum, liebe Frau!



Ich kenn' die Sache ganz genau:  
Palmona sie ersetzt fürwahr  
Die beste Butter ganz und gar,  
Dafür ist sie in Stadt und Land  
Bei Arm und Reich bereits bekannt.  
Und selbst der allerschwächste Magen  
Er kann Palmona wohl vertragen,  
Drum ich als Arzt, ich sage frei:  
Palmona oder Butter? - Einerlei!

H. Schlinck & Co. A.G.  
Hamburg  
Alleinige Produzenten von  
Palmin - Pflanzenfett  
Palmona - Pflanzen-Butter-Margarine

IVO PUCHONNY



Zu haben in allen Apotheken u.  
folgend, Drogerien: K. Dammert,  
Jul. Dehn Nachf., Engel-  
Drogerie, Otto Meyer, Fritz Reis,  
M. Strauss, Gebr. Vetter, Th.  
Walz.

## Patent-Büro

Villingen 1/2a. Friedrichstr. 18. Tel. 159.

## Butter, Käse, Eier, Honig

empfehlen  
en gros en detail  
**Algäuer Butter- und Käsehaus**  
Teleph. 2107 Inh. Alois Zanetti Kaiserstr. 64  
Vorteilhafte Bezugswelle für die Herren  
Restaurateure und Wiederverkäufer. 4018

## Feuerwerk.

Frösche und Schwärmer  
sowie bengalisches Feuerwerk  
u. Zündhölzer, Knallerbisen u.  
**Neujahrskarten**  
Post-, Bild- u. Schriftkarten  
sowie Stell- u. Buchkarten in  
feinster Ausführung u. billigsten  
Preisen.  
NB. Frösche und Schwärmer  
dürfen postgeheim an Leute unter  
16 Jahren nicht abgegeben  
werden und wird daher vor  
Vorspiegelung falscher Altersan-  
gabe strengstens gewarnt.

Wilh. Ballmer  
Luisenstraße 89. 4249

## Weiss- und Rotweine

per Liter von 90 Pfg. an  
in Gebinden billiger,  
empfiehlt 4250  
**C. L. Sickinger**  
Marienstrasse 35.  
Telephon 1406.

## Pelze

stunend billig.  
Nur  
**32 Zirkel 32**  
Ecke Ritterstraße 1 Trepp.  
Karlsruhe

## Span. Weinhalle

Rest. zum „Alten Fritz“  
Wilhelmstrasse 13.  
Empfehle 4248  
**reine Spanische**  
sowie  
**Deutsche Weine**  
zu Glüh- u. Tischwein

Liter von 70 Pfg. an  
bei Abnahme von 10 Liter  
entsprechend billiger.

## Karl Ritter.

einjähr. Schöner  
Pfeifer u. Sals  
umständlicher weisem zu vert.  
Bo sagt die Exped. ds. Blattes.  
Suche Bäckerei od. past. Haus  
auch mit Wirtschaft, Gasthof od.  
Mühle. Platz gleich. Off. unter  
Bäckerei 50 postl. Eppingen.

kan  
star  
wah  
haf  
Bre  
in  
Weg  
d. 3  
Wen  
wan  
reit  
27.  
Tag  
die  
mit  
nab  
Wer  
und  
fort  
schu  
sch  
aber  
Kolon  
In  
gen  
uns  
sch  
ellen  
häkt  
Bruc  
graph  
Somit  
werbe  
wert.  
fantm  
in den  
tung  
lassen  
als au  
dieser  
wir es  
er b  
in loco  
fügung  
Stande  
Gefähr  
fönrie  
Ottlin  
in Straf  
an Mau  
narmeh  
eigen  
Plakate  
dem bis  
verung  
doch aus  
gegeben  
Rad  
fertigen  
Plakat d  
postgehe  
Die  
kommen,  
belehren,  
hohes S  
Werten  
mehr dem  
führt sie  
die uns  
möge man  
mag, laut  
Büch  
dieses Dr  
Berle ein  
würde ma  
Künstler fi  
zu feiner  
„Piesco“ I  
auf der B  
war nicht  
man den  
Ruhe erwe  
eine solch  
kann. Her  
Rauschen  
zu starten  
lange die  
iach unste  
Die zu  
und viel  
gehabt, den  
uns schau  
Borte bot,  
Fel. G a r f  
Romano der  
junge Darf  
in unser En  
die Schüler  
durch der  
here Refer  
Gaffen hat  
nen Rollen  
Vertrag, I  
find oft ger  
Gründen zu  
schuldigen  
Büme dem  
eindrud.  
Spi  
Samstag, 2  
„Reinseff  
Widern  
Sonntag, 2  
let in 5  
Montag, 30.  
Luffpiel  
Ende